

An einen Haushalt!

Nordoststeirer

NORDOSTSTEIRISCHER HEIMATBLICK

Österreichische POST AG RM 01A021005 K
Verlagspostamt 8190 Birkfeld, Gasenerstraße 1
Ausgabe B5 November 2024

Die Zeitung für: Alpi, Anger, Baierdorf, Birkfeld, Breitenau, Feistritz, Feistritzwald, Fischbach, Floing, Gasen, Gschaid, Haslau, Heilbrunn, Koglhof, Lebing, Miesenbach, Mönichwald, Naintsch, Piregg, Pöllau, Pöllau, Puchegg, Puch, Rabenwald, Ratten, Retteneegg, Riegersberg, Saifen-Boden, Schachen, Schönegg, Sonnhofen, Stanz im Mürztal, Strallegg, St. Jakob im Walde, St. Kathrein am Hauenstein, Tiefenbach, Vornholz, Waiseneegg, Waldbach, Wenigzell

www.heimatblick.at

BORG BIRKFELD - MATURABALL

Ausführlicher Bericht vom Ballabend und Fotos
von allen Maturanten auf Seite 16 und 17



ZILLERTALER

Weihnacht

2024

07. DEZEMBER

PETER ROSEGGER HALLE BIRKFELD

KARTEN:
WWW.0TICKET.COM, PAPIERECKE HESCHL, GEMEINDEAMT STRALLEGRO
UND BEI ALLEN 0-TICKET VORVERKAUFSSTELLEN

PREISE: KATEGORIE 1: € 35, KATEGORIE 2: € 30



ADVENTKONZERT

in GASEN

8. DEZEMBER • Pfarrkirche

Volksmusik, die verzaubert!

PAGGER BUAM
GROMBAN BLOS
STOANI-HAUS-MUSI

Moderation: ELFI GROSS
Empfang: BLÄSERGRUPPE MV GASEN

14.00 Uhr • 18.00 Uhr

Karten: 0-Ticket / Raiffeisen-Banken. Infos: Gemeinde Gasen - Tel. 03171-201 - www.gasen.at



PERSÖNLICHKEITEN AUS UNSERER REGION: THERESIA TÖGLHOFFER

Von Birkfeld nach Frankreich und dann nach Berlin. Eine Schriftstellerin, die aus Birkfeld kommt? Ja, es gibt sie. Theresia Töglhofer tourt mit ihrem Buch „Tatendrang“ durch den ganzen deutschsprachigen Raum. Bei dieser Gelegenheit besuchte sie das BORG Birkfeld für ein Interview.

Dabei erzählte Töglhofer viel über sich selbst. Sie kommt aus Birkfeld und besuchte das BORG Birkfeld, wo sie im Jahr 2003 maturierte. Sie besuchte den musischen Zweig, die Mediengruppe und lernte noch dazu Französisch, was ihr in ihrer späteren Berufslaufbahn sehr viel weiterhelfen sollte. Sie spielt Querflöte und Klavier und auch über ihr anderes „Hobby“, das Schreiben, erzählte sie viel. Schon immer liebte sie es zu schreiben und kurze Texte zu verfassen.

Die heute 39-Jährige zog nach der Matura nach Graz, um dort Geschichte zu studieren. Später ging sie im Rahmen des Erasmus-Programms für ein Jahr nach Frankreich, wo sie dann auch für ihr Master-Studium „Internationale Beziehungen“ blieb.

Ihr angelerntes Französisch half ihr in dieser Zeit, mit ihren Freunden und Kollegen gut zu kommunizieren. Nach dem Studium lebte sie in Belgrad, Brüssel, Wien und auch für 3 Jahre in Kroatien.

Derzeit lebt sie glücklich in Berlin und arbeitet dort in Brandenburg für eine Stiftung für Europapolitik. Ihr Fokus liegt auf den südost-europäischen Ländern, die nicht Teil der europäischen Union sind. Über ihren derzeitigen Wohnort kann sie nur Gutes erzählen und sie liebt es ins Theater zu gehen.

Im Lauf ihres Lebens lernte Töglhofer auch Bosnisch, Kroatisch, und Serbisch und erzählt, dass sie schon immer gerne neue Sprachen gelernt hat. Sie war für ein Jahr Verwaltungspraktikantin im österreichischen Außenministerium in der europapolitischen Abteilung und dann unterrichtete sie auch noch 3 Jahre in Kroatien. Doch Töglhofer wollte in ihrem Leben unbedingt Platz fürs Schreiben schaffen. Deshalb beschloss sie, Teilzeit zu arbeiten und sich mehr Zeit für ihr Hobby zu nehmen, das mittlerweile zu



ihrer Arbeit geworden ist. So arbeitet sie an einigen Wochentagen nur vormittags und kann ihre Nachmittage voll und ganz dem Schreiben widmen. Und so kam es, dass sie nun nach 13 Jahren ihr Buch „Tatendrang“ veröffentlichen konnte. Im Buch dreht sich alles um das Thema Europa, mit welchem Töglhofer sich besonders gut auskennt. Sie erzählt auch, dass ihr alle Art von Feedback zum Buch äußerst wichtig war und sie somit etliche Szenen überarbeiten und verbessern konnte. 2011 hatte sie mit der ersten Szene ihrer Geschichte

begonnen, von welcher heute nicht wirklich viel übrig ist, und 2024, 13 Jahre später, wurde ihr Werk an die Öffentlichkeit gebracht.

Mit großem Stolz kann sie nun ihr eigenes Buch in den Händen halten und Anderen vorstellen. Wir dürfen auf weitere Werke gespannt sein.

Hannah Ebner,
Mediengruppe BORG Birkfeld

Weitere Informationen:
www.borg-birkfeld.at

Danke • дякую • Köszönöm • Thank you • дзякуі • dakujem • Multumesc • Hvala • Dėkuji



Liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der C&D Foods Austria!

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und daher möchten wir diesen Zeitpunkt nutzen uns bei unseren Mitarbeitern zu bedanken. Wir alle tragen einen Teil dazu bei, dass wir auch in Zukunft stabil und erfolgreich am Markt bestehen können.

WIR, das heißt:

- über 180 direkt angestellte Mitarbeiter (60 Männer, 123 Frauen)
- Mitarbeiter aus 9 Nationen
- insgesamt über 1.100 Jahre Betriebszugehörigkeit



Wir wünschen all unseren Mitarbeitern und ihren Familien eine gesegnete Adventzeit!

P. Falkhofen

Euer Peter Falkhofen,
General Manager



C&D Foods Austria Ges.mbH. • A-8190 Birkfeld • Gschaid 156 • www.cdfoods.com



Innovation trifft auf Tradition

Universitätsdruckerei
Klampfer

Ihre Qualitätsdruckerei in
St. Ruprecht seit 77 Jahren

TEE TRINKEN – DEN NIEREN ZU LIEBE:



Foto © Adobe Stock

Die Nieren haben zwei lebenswichtige Funktionen zu erfüllen: zum Einen befreien sie den Körper von Harnsäure, Harnstoff, Kreatinin und anderen Endprodukten des Stoffwechsels – und andererseits regulieren sie die Zusammensetzung des Blutes durch das Aufrechterhalten der Wasser- und Salzkonzentration, sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts. Da bei einem permanenten Umlauf des gesamten Blutvolumens pro Tag etwa ein bis zwei Liter Urin produziert werden, ist es unerlässlich, dass der Körper täglich auch mindestens 1 ½ Liter Flüssigkeit wieder aufnimmt, da ansonsten automatisch eine Übergiftung des Organismus stattfindet.

Aus diesem Grunde ist es sehr vorteilhaft, wenn man einen Nieren-Blasen- oder eventuell einen Kreislauf-Tee zu sich nimmt, von

dem man täglich stark verdünnt einen Liter trinkt. Der Rest der Flüssigkeitszufuhr kann dann mit reinem Wasser erfolgen. Auf diese Weise erhält der Organismus seine nötige Soll-Menge an Flüssigkeit. Wenn der pH-Wert der Körperflüssigkeit Harn unter seinem Mittelwert liegt, d.h. zu sauer ist, dann werden mehr Wasserstoff-Ionen und Ammoniak als nötig sezerniert, wodurch der Natrium-Haushalt durcheinander gebracht wird. Die Erfahrungswerte in der BIORESONANZ weisen uns immer wieder darauf hin, wie wichtig eine funktionierende Nierenausleitung für die Gesundheit ist!

Weitere Informationen:

Biosonie Bioresonanz
Bahnhofstr. 40 • 8190 Birkfeld
Tel. 0676 - 6304448
www.biosonie.at



**DIE SCHLAUEN KAUFEN
BRENNHOLZ
JETZT**

**VORRATS-
AKTION**

RUF UNS AN:
0676 430 19 20

**TIPP: WIR KAUFEN AUCH
WALD UND BRENNHOLZ**

SCHNEE FLOCK **MACHT DAS
HOLZ**

HOLZ.MACHT-SCHNEEFLOCK.AT

DONE BY @IDCOM

Tipps von Ihrem Steuerberater:



ABGELTUNG DER KALTEN PROGRESSION FÜR 2025

Mit dem Progressionsabgeltungsgesetz wurde die Umsetzung der Inflationsanpassung im Bereich der Einkommensteuer für das Jahr 2025 beschlossen. Zwei Drittel der kalten Progression sind automatisch auszugleichen. Zusätzlich wurde eine Anhebung der ersten fünf Grenzbeträge des Einkommensteuertarifs um weitere 0,5 % sowie die Anhebung der Absetzbeträge um 5 % beschlossen.

Bis zu einem Einkommen von € 13.308,- fällt daher im Jahr 2025 keine Einkommensteuer an. Der Grenzsteuersatz von 20% reicht bis zu einem Einkommen von € 21.617,-, der Grenzsteuersatz von 30% bis € 35.836,- usw.



Foto © Adobe Stock

Der Alleinverdienerabsatzbetrag 2025 beträgt bei einem Kind € 601,-, bei zwei Kindern € 813,- usw. Die Tagesgelder werden von € 26,40 auf € 30,00 (Tarif I) und € 19,80 auf € 22,00 (Tarif II) angehoben, die Nächtigungsgelder von € 15,00 auf € 17,00. Auch das Kilometergeld wird von derzeit € 0,42 für PKW und € 0,24 für Motorräder auf einheitlich € 0,50 angehoben. Für eine mitbeförderte Person können 2025 € 0,15 geltend gemacht werden, derzeit € 0,05. Weiters wird im Bereich der Umsatzsteuer die Kleinunternehmergrenze auf € 55.000,- erhöht.

Mag. Rein & Partner
Steuerberatung GmbH

8190 Birkfeld, Oberer Markt 1
Tel. 03174 / 4244
www.rein-stb.at

EFM Versicherungstipp: BRANDGEFAHR IM WINTER

Wenn es draußen kälter wird, machen wir es uns drinnen gemütlich. Die Gefahr, die von Kerzen, offenem Feuer und vergessenen Weihnachtskeksen im Backrohr ausgeht, wird dabei häufig unterschätzt.

Gerade im Winter ist die Brandgefahr besonders hoch. Österreichweit beläuft sich die Schadenssumme bei Bränden, welche von Kerzen oder offenem Feuer ausgehen, jährlich sogar auf über 45 Millionen Euro.

Gefahrenherde im Winter:

- Kerzen
- Offenes Feuer
- Elektrische Lichterketten
- Im Backrohr vergessene Weihnachtskekse

So beugen Sie Bränden vor:

Das wichtigste Instrument, um Bränden vorzubeugen, ist ein vorsichtiger Umgang mit Feuer und anderweitigen Hitzequellen. Auch Rauchmelder und ein griffbereiter Feuerlöscher sorgen im Fall der

Fälle für Sicherheit. Kommt es jedoch trotz aller Sicherheitsvorkehrungen zu einem Brand, ist es essenziell, auf einen umfassenden Versicherungsschutz zählen zu können.

Ihre persönliche Feuerwehr: Der richtige Versicherungsschutz

Obwohl Brandschäden grundsätzlich in der Haushalts- bzw. Eigenheimversicherung inkludiert sind, schließt diese eine Deckung von Schadensfällen, bei denen grobe Fahrlässigkeit im Spiel war, häufig aus. Dies wäre z.B. der Fall, wenn Kerzen unbeaufsichtigt gelassen wurden.

Tipp: Ihr EFM Versicherungsmakler vermittelt Ihnen bei Bedarf Versicherungen, die auch durch grobe Fahrlässigkeit verursachte Schadensfälle abdecken. Achten Sie außerdem darauf, Ihr Zuhause mit einer ausreichend hohen Versicherungssumme in Ihrer Haushaltsversicherung zu versehen.



Ihr EFM Versicherungsmakler berät Sie bei Fragen gerne!



Michaela Schneeberger
EFM St. Kathrein am Hauenstein
8672 St. Kathrein a.H. 127/1
Tel.: 03173 / 2937
E-Mail: stkathrein@efm.at
www.efm.at/st-kathrein-hauenstein

Lohnsteuer zurück vom Finanzamt: NEUE KILOMETERGELDVERORDNUNG AB 2025!

Ab dem 1. Jänner 2025 gilt in Österreich eine neue Kilometergeldverordnung, die einige wichtige Änderungen mit sich bringt. Die neue Regelung betrifft die Abrechnung von Fahrten, die aus beruflichen Anlässen anfallen und für die der Arbeitgeber kein Firmenfahrzeug zur Verfügung stellt, wie zum Beispiel Auswärtstätigkeiten, Besorgungen, Aus- und Weiterbildung, usw. Ebenso können auf diese Weise Fahrten zu Ärzten, Therapeuten, Krankenhäusern sowie Kur- und Reha Anstalten abgegolten werden. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte sind jedoch nicht abgedeckt, weil diese der privaten Sphäre zugeordnet werden.

Für die Nutzung von PKW, Motorrädern und Motorfahrrädern beträgt das Kilometergeld nun einheitlich 50 Cent pro Kilometer. Wenn Sie Mitfahrer haben, können Sie zusätzlich 15 Cent pro Kilometer abrechnen. Auch für Fahrräder wird erstmals ein Kilometergeld von 50 Cent pro Kilometer eingeführt.

Um das Kilometergeld geltend zu machen, müssen Sie ein Fahrtenbuch oder andere verlässliche Aufzeichnungen führen. Diese sollten Datum, Kilometerstand,

Tageskilometer, Ausgangs- und Zielpunkt sowie den Zweck der Fahrt enthalten. Das Kilometergeld deckt alle Kosten ab, die durch die Nutzung des Fahrzeugs entstehen, wie Abnutzung, Treibstoff, Service- und Reparaturkosten, Steuern, Versicherungen, Mauten und die Autobahnvignette.

Es gibt auch Höchstgrenzen für die Abrechnung: Für PKW, Motorräder und Motorfahrräder liegt die Grenze bei 30.000 Kilometern pro Jahr, für Fahrräder bei 3.000 Kilometern pro Jahr.

Die Steuerprofis von Buchhaltung Brunnhofer informieren kostenlos. Reservieren Sie jetzt einen Termin unter 03174 / 31 321 (08 – 12 Uhr) und holen Sie Ihre zu viel bezahlte Steuer zurück!



Karl Heinz Brunnhofer
Buchhaltung Brunnhofer
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2
Telefon: 03174 / 21 321
Mobil: 0676 / 50 66 473
www.spartax.at

SPARTAX®
Wir holen Ihre Steuern zurück.



Foto © Adobe Stock

DAS AUTOHAUS FELBER IST JETZT AUCH SEAT- UND CUPRA-SERVICE-PARTNER



Unter dem Dach vom Autohaus Felber findet man ab Dezember 6 Automarken.

Der Dezember bringt viel Neues nach Birkfeld: Zu den Traditionsmarken VW, Audi, Škoda und den Nutzfahrzeugen kommen mit SEAT und CUPRA nun zwei legendäre hinzu. So findet man in Birkfeld nun sechs Automarken unter dem Dach vom Autohaus Felber, das in Sachen Auto längst ein echter Full-Service-Partner ist. Ob Wartungs-, Service- oder Reparaturarbeiten, inklusive Service-Ersatzauto: Immer stehen hier fachgerechte Arbeit, Vertrauen und höchste Kundenzufriedenheit an vorderster Stelle.

Damit die bestens geschulten Mitarbeiterinnen und Mitar-

beiter ein Service oder eine Reparatur möglichst rasch und in kontrollierter Qualität erledigen können, gehören zur Kfz-Fachwerkstatt eine hauseigene Spenglerei und Lackiererei. Auch das Ersatzteillager mit rund 6.000 ständig vorrätigen Artikeln trägt dazu bei. Und wenn etwas mal nicht vorrätig sein sollte, kein Problem: Innerhalb von 24 Stunden lässt sich fast alles beschaffen.

Weitere Informationen:

Autohaus Felber GmbH
8190 Birkfeld • Gasener Straße 3
Tel.: 03174 - 4687
www.autohaus-felber.at

WILLINGSHOFER GESMBH: LANDESWAPPEN UND EHRENNADEL DER GEMEINDE GASEN



Die Eigentümer:innen und Geschäftsleiter:innen der Firma Willingshofer GesmbH wurden am 19. Oktober mit der Verleihung des „Steirischen Landeswappens“ durch Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler und den Goldenen Ehrennadeln der Gemeinde Gasen ausgezeichnet. Der Familienbetrieb produziert seit Jahrzehnten höchst innovative Maschinen und Anlagen für Weltmarktführer. Mit über 100 Mitarbeiter:innen sorgt er für Wirtschaftskraft, Wohlstand und Lebensqualität in der Naturparkgemeinde Gasen.

„Die Firma Willingshofer ist ein regional stark verwurzelter Betrieb, der nicht nur für viele Arbeitsplätze in der Region verantwortlich

zeichnet, sondern auch über 100 Lehrlinge erfolgreich ausgebildet hat. Das Unternehmen verfügt über bestqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die motiviert, effektiv und eigenverantwortlich am Erfolg des Unternehmens arbeiten. Als Landeshauptmann bedanke ich mich bei der Geschäftsführung und beim gesamten Team für die hervorragend geleistete Arbeit, für den Beitrag zur Stärkung des guten Rufs der Steiermark als Wirtschaftsstandort sowie für die vorbildlich gelebte Mitarbeiterkultur“, so Landeshauptmann Christopher Drexler in seiner Festrede.

Weitere Informationen:

Willingshofer GesmbH
www.willingshofer.com

Jetzt neu:
**SEAT u.
CUPRA**
im Gepäck

GRUSS VOM
NIKOLAUS
u. KRAMPUS
;-)



**AUTOHAUS
FELBER**

8190 Birkfeld, Gasener Straße 3
T: 03174 4687, www.autohaus-felber.at

VW
Service

Audi
Service

SEAT
Service

SKODA
Service

CUPRA
SERVICE

VW
Nutzfahrzeuge
Service

GENERATIONENWECHSEL IN DER RAIFFEISENBANK OSTSTEIERMARK NORD

Vst. Patrick Blaha-Otto, BA MA tritt in die Fußstapfen des ehem. Vorstandsdirektors und Geschäftsleiters Franz Straußberger und vervollständigt künftig das Führungstrio mit VDir. Bianca Gaugl, MBA CMC und VDir. Herbert Schwengerer.

Franz Straußberger war seit 1985 ein Mitglied der Raiffeisen Familie und übte seit 30 Jahren sein Amt als Geschäftsleiter in der Raiffeisenbank (Birkfeld, Birkfeld / Oberes Feistritztal, Pöllau-Birkfeld und Oststeiermark Nord) aus. Ebenso war er als Vorstandsmitglied in der Raiffeisen Werbung Steiermark aktiv und zählte bis 2024 zu den Aufsichtsratsmitgliedern der RLB Stmk. AG. Dieser Auszug aus seinem Lebenslauf lässt schon erahnen, dass er maßgeblich für die Weiterentwicklung und den Erfolg der Bank verantwortlich war.

Mit Professionalität und Hingabe hat er seine Aufgaben wahrgenommen, sich darüber hinaus engagiert und unzählige positive Impulse gesetzt. Aufgrund seines bevorstehenden Pensions-

antrittes wurde es im September dieses Jahres aber Zeit für einen Generationenwechsel.

Dieser Wechsel im Cockpit der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord wurde bereits mit der Ernennung von Patrick Blaha-Otto, BA MA zum neuen Vorstandsmitglied und Geschäftsleiter eingeläutet. Der gebürtige Kärntner hat seit 2006 bereits mehrere Stationen bei Raiffeisen durchlaufen und war unter anderem als Geschäftsleiter in der Raiffeisenkasse Günselsdorf tätig. Seit September 2024 leitet er den Bereich Marktfolge Kredit in der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord und hat ein klares Ziel vor Augen:

„Die Aufgaben von Primärbanken werden jedes Jahr vielfältiger. Diese in der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord bestens umzusetzen, ist mein persönliches Ziel. Eine starke Regionalbank stärkt die Region und spiegelt unsere Wertvorstellungen wider. Es ist uns wichtig, dass sich Kund:innen, Funktionäre und Mitarbeiter:innen bei uns gut aufgehoben fühlen. Sie alle sind unverzichtbare Stakeholder und die Kommunikation mit ihnen



wird ein zentraler Bestandteil unserer Zukunft sein. Ich freue mich sehr auf diese verantwortungsvolle Aufgabe und dass ich die Zukunft der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord mitgestalten darf.“

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates Ing. Harald Pörtl, BE freut sich, für den Vorstand einen bestens ausgebildeten Finanzexperten gefunden zu haben und betont: „Das kommende Jahr mit seinen Herausforderungen und Chancen wird anspruchsvoll, aber

auch spannend werden. Mit seiner umfassenden Erfahrung und Expertise wird Vst. Patrick Blaha-Otto einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer strategischen Ziele leisten. Die Bestellung spiegelt unser Vertrauen in seine Fähigkeiten wider, die Zukunft der Bank nachhaltig zu gestalten und unsere Position im Markt weiter zu stärken.“

Weitere Informationen:
www.dieraiffeisenbank.at

ZILLERTALER WEIHNACHT IN DER ROSEGGER-HALLE BIRKFELD



Am 7. Dezember 2024 erwartet die Besucher der Peter Rosegger Halle in Birkfeld ein ganz besonderes Highlight: Die „Zillertaler Weihnacht“ bringt die beliebten Gruppen „Zellberg Buam“ und „Die Fetzig'n“ auf die Bühne. Neben einem weihnachtlichen Teil, welcher die Zuhörer in die besinnliche Stimmung der Adventszeit entführt, werden die beiden Gruppen auch ihre größten Hits zum Besten geben.

Karten sind bei Ö-Ticket online, in der Papierecke Heschl, am Gemeindeamt Strallegg und bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen erhältlich.

Zillertaler Weihnacht

Sa., 07.12., 19.30 Uhr
Peter Rosegger-Halle, Birkfeld
Kategorie 1: € 35
Kategorie 2: € 30
www.oeticket.com

STEIRISCH-BESINNliche KLÄNGE AM 8. DEZEMBER IN DER PFARRKIRCHE GASEN



„Volksmusik, die verzaubert“ ist das Motto des diesjährigen Adventkonzertes am 8. Dezember. Mitwirkende sind die „Pagger Buam“, die „Gromban Blos“ und die „Stoani-Haus-Musi“. Umrahmt wird das Konzert mit Gedichten und Geschichten von Elfi Groß, passend zur Weihnachtszeit.

Eine Bläsergruppe des Musikvereines Gasen begrüßt die Gäste am Weg zur Pfarrkirche mit weihnachtlichen Weisen. Karten sind erhältlich bei allen Ö-Ticket

Verkaufsstellen (z.B. Raiffeisen-Banken), im Stoani Haus der Musik und in den Gasner Gasthöfen. Als Rahmenprogramm findet der Almenland-Kräuter Adventmarkt statt. Weihnachtliche Produkte, Geschenksideen und Köstlichkeiten aus unserer Region können von 9 bis 18 Uhr im Turn- und Kultursaal Gasen verkostet bzw. erstanden werden.

Weitere Informationen:
www.gasen.at



WAS IST IHNEN DIE ZUKUNFT WERT?

JETZT AN DIE ZUKUNFT DENKEN

UND
**MOBILITÄTS-
BONUS**

...oder Jahresvignette sichern



dieraiiffeisenbank.at

VERANLAGUNGEN IN WERTPAPIERE SIND MIT HÖHEREN RISIKEN VERBUNDEN.

Werbung der Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG für die Raiffeisen Bankengruppe Steiermark / Raiffeisen Kapitalanlage GmbH / Raiffeisen Bank International AG gemäß WAG 2018: Nähere Informationen erhalten Sie in jeder Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisenbank Oststeiermark Nord, Raiffeisenplatz 200, 8225 Pöllau | Stand 08/2024. Gültig bis 13.12.2024



**Eine schöne und besinnliche
Adventzeit wünschen**



Annemarie Reindl | Wolfgang Sorger | Daniela Doppelhofer | Lisa Mögle | Franz Kerschenbauer
Manfred Kandlbauer | Kathrin Holzer | Georg Schönggrundner | Lilli Mosbacher | Victoria Pötz

ABSETZBARKEIT VON FREMDKAPITALZINSEN BEI VERMIETUNG, WENN DER KREDIT VON EINEM FAMILIENANGEHÖRIGEN AUFGENOMMEN WORDEN IST

Das Bundesfinanzgericht hat sich bei einem Sachverhalt mit der Frage auseinandergesetzt, ob die Fremdfinanzierungskosten bei einem kreditfinanzierten Kauf (bei anschließender Vermietung der Immobilie) auch dann abzugsfähig sind, wenn der Kredit von einem Familienangehörigen aufgenommen wurde.

Im vorliegenden Fall wurden die Kredite von Angehörigen des Steuerpflichtigen aufgenommen und an ihn weitergereicht. Der Steuerpflichtige übernahm die Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Kredit (Rückzahlung sowie Zinsen).

Das Finanzamt hat die steuerliche Absetzbarkeit der Zinsen verweigert, da der Steuerpflichtige nicht der alleinige Kreditnehmer war und die Rückzahlungen von einem gemeinsamen Konto erfolgten.

Laut dem BFG sind Fremdfinanzierungskosten dann als Werbungskosten abzugsfähig, wenn die Kreditmittel ausschließlich zur Finanzierung der Einkunftsquelle (vermietete Immobilie) dienen und die Rückzahlung des



Kredites zur Gänze aus eigenen Mitteln des Steuerpflichtigen erfolgt.

Das BFG argumentiert, dass die Abzugsfähigkeit nur zu bejahen ist, wenn der Eigentümer der Liegenschaft durch die entstehenden Kosten (im Sachverhalt die Ausgaben im Zusammenhang mit dem Kredit) eingeschränkt ist.



RSB Steuerberatung

Tel. 03174 / 310 34

office@r-sb.at • www.r-sb.at

TOP-MARKETINGAUSBILDUNG AN DER BHAK HARTBERG



Kürzlich absolvierten wiederum acht Schülerinnen der BHAK Hartberg erfolgreich den Diplomlehrgang zur Marketing-Managerin. Im Rahmen dieses Diplomlehrgangs, der an der Schule in Kooperation mit dem WIFI Steiermark angeboten wurde, erwarben die Schülerinnen Kenntnisse und Fertigkeiten im klassischen sowie digitalen Marketing.

Damit erwerben Sie nicht nur eine wertvolle Zusatzqualifikation für das spätere Berufsleben,

sondern auch eine Anrechnung von fünf ECTS im Studiengang International Marketing & Sales Management an der FH Campus 02.

Sichtlich stolz konnten nun die Schülerinnen, gemeinsam mit Frau Professorin Yvonne Lang, im Rahmen einer Feierstunde in der Wirtschaftskammer ihre Diplome entgegennehmen.

Weitere Informationen:

www.bhak-hartberg.at

SCHÜLER:INNEN DES BORG BIRKFELD AUF ENTDECKUNGSREISE DURCH VENEDIG



4 Tage lang hatte die 6b des BORG Birkfeld die Möglichkeit, bei einer Exkursion nach Venedig viele verschiedene Arten von Kunst und Architektur kennenzulernen und gleichzeitig die Stadt zu erkunden.

Im Herbst fuhr die Schulklasse des Schwerpunkts Kunst, Gestaltung und Design, in der Früh nach Venedig los. Nach der langen Busfahrt kamen sie in Lido an und bezogen erstmalig ihr Hotelzimmer. Am späten Nachmittag gingen die Schüler:innen dann noch in die Galleria dell'Accademia und bewunderten dort die größte Sammlung venezianischer Kunst vom 14. bis zum 19. Jahrhundert.

Am Mittwoch fuhr die Kunstklasse gleich am Vormittag zum Markusplatz und besichtigte den Dogenpalast und den Markusturm und durfte anschließend in Kleingruppen durch die Stadt bummeln und sich für den Nachmittag stärken. Da stand nämlich die Kunst-Biennale, eine der wichtigsten internationalen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst mit dem diesjährigen Thema „Foreigners Everywhere“ auf dem Programm. Beiträge aus 87 Nationen präsentiert die 60. Kunst-Biennale Venedig dieses Jahr. In den verschiedenen Pavillons wurden Kunstwerke von über 300 Künstlerinnen

und Künstlern gezeigt. Später gingen die Jugendlichen noch zusammen an den Strand und machten ein lustiges Fotoshooting im Wasser.

In den letzten zwei Tagen besichtigten die Schüler:innen des BORGs noch die Rialto-Brücke und fuhren anschließend mit dem Vaporetto zum Peggy Guggenheim-Museum. Dort gibt es nämlich eine berühmte Kunstsammlung mit Werken von Künstlern, wie zum Beispiel Pablo Picasso oder Joan Miro. Bevor sie aber die Ausstellung anschauten, fertigten sie noch ein paar Skizzen der Architektur in der Stadt an. Am letzten Abend ging es als Abschluss noch zum Pizza-Essen und die Jugendlichen erkundeten während der Suche nach einem Restaurant den Lido. Als letzten Teil der Exkursion besuchte die Klasse noch die Kirche von dem Architekten Andrea Palladio auf der Isola di San Giorgio Maggiore.

Mit vielen neuen Eindrücken kehrten die Jugendlichen aus dieser einzigartigen Stadt wieder in ihre Heimat zurück.

*Naomi Hausbauer,
Mediengruppe BORG Birkfeld*

Weitere Informationen:

www.borg-birkfeld.at

**Ihr Inserat im Nordoststeirischen Heimatblick:
Nächster Redaktionsschluss: 06. Dezember 2024**



**Auflage: ca. 14.350 Stk.
redaktion@heimatblick.at
Tel. 03174 / 4448**